

Implantologie für Experten und Einsteiger – traditionsreiche Veranstaltung im Mai wieder in Berlin

Die Veranstaltungskombination 18. EXPERTENSYMPOSIUM „Innovationen Implantologie“ / IMPLANTOLOGY START UP 2017 findet am 12. und 13. Mai 2017 im Hotel Palace Berlin statt.

Die im Mai in Berlin stattfindende Veranstaltungskombination 18. EXPERTENSYMPOSIUM „Innovationen Implantologie“ und IMPLANTOLOGY START UP 2017 folgt der Themenstellung „Moderne implantologische Behandlungskonzepte – Diagnostik, Planung und chirurgisch/prothetische Umsetzung“.

In Berlin war 1994 auch der erfolgreiche Auftakt für diese traditionsreiche Veranstaltungskombination, die seitdem eine feste Größe im implantologischen Fortbildungskalender ist. Innerhalb von 24 Jahren gelang es Veranstaltern und wissenschaftlichen Leitern, rund 4.300

Zahnärzten den Weg in die Implantologie zu öffnen und 2.600 von ihnen in der Folgezeit auch als Anwender zu begleiten. Ging es anfangs verstärkt um die Vermittlung von Basics und Markttransparenz, setzt der Kongress heute in Kooperation mit verschiedenen Universitäten neben den versierten Anwendern und Überweisern mit Erfolg auch verstärkt auf die Zielgruppen der jungen Zahnärzte, Assistenten sowie Studenten.

Der Einstieg in die Implantologie erfolgt heute auf einem deutlich höheren Level, wodurch eine immer engere Verbindung von Experten- und Einsteigerprogramm möglich wurde. Entsprechend wurde das Konzept des Kongresses immer weiterentwickelt, sodass in diesem Jahr erstmals das wissenschaftliche Vortragsprogramm für beide Zielgruppen identisch ist. Im Zuge dieser Veränderungen wurden die Basis-Vorträge des START UP zu Updates der Themen Implantatchirurgie sowie Implantatprothetik und sind somit sowohl für Einsteiger und Überweiser als auch für Experten interessant.

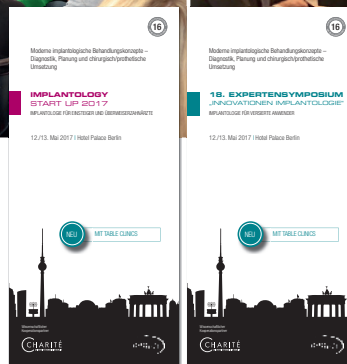
Neu ist am Freitagnachmittag ein Block mit Table Clinics

Die bisherigen Workshops beider Kongresse wurden in Richtung Table Clinics, mit einem differenzierten Angebot für die jeweiligen Zielgruppen (Anwender oder Einsteiger), modifiziert und geben den Teilnehmern jetzt zusätzliche Möglichkeiten für einen auf die individuellen Informationsbedürfnisse abgestimmten Kongressbesuch und viel Raum für die fachliche Diskussion.

Die Table Clinics werden in drei Staffeln angeboten, wodurch die Teil-



nahme an bis zu drei Tischdemonstrationen möglich ist. Darüber hinaus verfügen einzelne Stände in der Dentalausstellung über integrierte Hands-on-Plätze, an denen über den ganzen Kongresszeitraum hinweg das Handling der Implantatsysteme praktisch geübt werden kann. Ein hochkarätiges Referententeam von Universitäten und aus der Praxis steht für ein herausragendes und abwechslungsreiches Kongressprogramm. Das begleitende Angebot mit Kursen für das zahnärztliche Personal zu den Themen Prävention und Mundgesundheit, Hygiene sowie QM macht das EXPERTENSYMPOSIUM/IMPLANTOLOGY START UP zugleich zum Fortbildungsereignis für das ganze Praxisteam.



Wissenschaftlicher Kooperationspartner der Tagung ist in diesem Jahr die Charité – Universitätsmedizin Berlin, CC 3 für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Abteilung für Zahnärztliche Prothetik, Alterszahnmedizin und Funktionslehre (CBF). Die wissenschaftliche Leitung des Kongresses liegt in den Händen von Prof. Dr. Frank Palm/Klinikum Konstanz und PD. Dr. Guido Sterzenbach/Charité – Universitätsmedizin Berlin (CBF). ◀

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308
Fax: +49 341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com

www.startup-implantology.de
www.innovationen-implantologie.de



ITI World Symposium 2017

Das Internationale Team für Implantologie (ITI) plant sein Flaggschiff-Event vom 4. bis 6. Mai 2017 in Basel, Schweiz.

Das Leitmotiv der Veranstaltung lautet dieses Mal „Key factors for long-term success“ – „Schlüsselfaktoren für den langfristigen Erfolg“. Mehr als 80 Referentinnen und Referenten aus aller Welt werden ihre Fachkompetenz während dreier Tage in Plenarsitzungen und einer Reihe paralleler Breakout-Sessions teilen. Sie werden die „Keys“ – die Schlüssel – zum gesamten Behandlungszyklus von der Diagnose über die Behandlung bis hin zur Nachsorge bereitstellen und somit nachhaltige Langzeitlösungen liefern.

Zusätzlich zu den führenden internationalen Referierenden auf dem Gebiet der dentalen Implantologie wird auch eine Vielzahl junger und talentierter Spezialistinnen und Spezialisten aus der ganzen Welt Vorträge halten. Diese repräsentieren die nächste Generation der dentalen Implantologie und zeugen von der Manigfaltigkeit an praxisrelevanten Behandlungsansätzen.

Das wissenschaftliche Programmkomitee unter Prof. Dr. Daniel Wismeijer hat ein praxisorientiertes Programm aus Informationen und Lösungsansätzen zusammengestellt,

die die Teilnehmenden unmittelbar in der täglichen Arbeit umsetzen können. Um die „Take-Home-Messages“ einem möglichst breiten Publikum zugänglich zu machen, werden sämtliche Plenarsitzungen simultan vom Englischen in insgesamt neun Sprachen übersetzt.

Ergänzt wird das wissenschaftliche Programm des ITI World Symposiums durch ein halbtägiges, von den Firmen Straumann, Morita und botiss präsentiertes Pre-Symposium Corporate Forum, in dem Meinungsbildner über ihre Erfahrungen mit den neuesten Produkten und Technologien spre-

chen werden. Eine große Industrieausstellung bietet den Teilnehmenden zudem die Gelegenheit, führende Anbieter zu besuchen und herauszufinden, welche Neuheiten auf dem Markt sind und wie diese in der täglichen Praxis angewendet werden können.

Das ITI World Symposium 2017 wird in der Messe Basel in den von den renommierten Basler Architekten Herzog & De Meuron konzipierten Hallen stattfinden. Die einzigartige Fassade aus gewundenen Aluminiumbändern wird die räumliche Infrastruktur des ITI World Symposiums umschließen, die von der dynamischen Welt moderner Flughäfen inspiriert ist. Geschäftige Gates, ruhige Lounges und eine belebte Ausstellungszone werden den mehr als 4.200 erwarteten Besuchenden eine Vielzahl an Möglichkeiten bieten, sich während dieser spannenden wissenschaftlichen Reise zu treffen und auszutauschen. Zusätzlich wird den Teilnehmenden eine innovative Tech-

nologieplattform zur Verfügung stehen, die es ihnen erlauben wird, mittels eines kleinen, interaktiven USB-Sticks Informationen zu sammeln und sich untereinander zu vernetzen. Sämtliche gesammelten Informationen bleiben in der „Cloud“ zugänglich und auf dem neuesten Stand, wodurch es auch überflüssig sein wird, große Mengen an Papier zu produzieren und während der Veranstaltung mit sich herumzutragen.

Mit der Wahl von Basel als Austragungsort kehrt das ITI zu seinen Wurzeln und seiner Heimbasis zurück. Die Stadt selbst bietet mit ihrer charmanten Altstadt, die von allen Hotels und dem Tagungsort aus schnell zu erreichen ist, eine wunderschöne Kulisse für das ITI World Symposium 2017. Ausführliche Informationen sind auf der ITI World Symposium-Webseite unter www.iti.org/worldsymposium2017 erhältlich. ◀

Quelle: ITI

